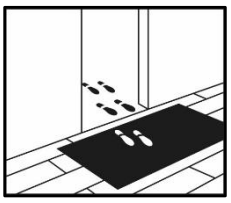
Reinigungs- & Pflegeanleitung
wineo PURLINE

Alle **wineo PURLINE** Bodenbeläge sind werkseitig mit einer sehr strapazierfähigen PU-Deckschicht ausgestattet und verfügen über eine sehr gute Beständigkeit gegenüber Flächendesinfektionsmittel und transparenten Hautdesinfektionsmittel. Die PU-Deckschicht bewirkt einen geringen Pflegeaufwand und reduziert die Unterhaltskosten nachhaltig. Eine Erstpflege oder Beschichtung der Oberfläche mit Polymerdispersionen sowie der Einsatz von Pflegemitteln entfallen! Die Hinweise und Vorschriften der Reinigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Vorbeugende Maßnahmen:



Ausreichend dimensionierte textile Sauberlaufzonen von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.

Bauschlussreinigung:

Nach dem Entfernen von losen aufliegenden Verunreinigungen wird anhaftender Schmutz manuell oder maschinell entfernt. Zur mechanischen Schmutzentfernung können Scheuersaug- oder Einscheibenmaschinen mit roten Pads (3M Pad) oder weichen Bürsten verwendet werden. Die Reinigungslösung wird nach Angaben des Reinigungsmittelherstellers angesetzt (Hier ist bei Multi-Layer-Produkten darauf zu achten, dass das verbleibende Wasser rechtzeitig wieder aufgenommen wird). Hierbei sind die Dosierungsangaben zwingend zu beachten. Bei 2-stufiger manueller Reinigung wird der Schmutz beim 1. Wischvorgang gelöst und teilweise aufgenommen und beim 2. Wischvorgang mit einem sauberen Wischbezug komplett aufgenommen.
Eine Ersteinpflege oder Beschichtung nach dem Einbau des Belages entfällt.

Unterhaltsreinigung 1-stufig:

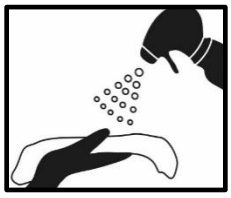
wineo PURLINE wird bedarfsorientiert, täglich oder in längeren Intervallen gereinigt. Lose aufliegender Schmutz kann durch Fegen, Saugen oder Feuchtwischen beseitigt werden. Zum Feuchtwischen eignen sich geeignete Microfaserwischbezüge oder feucht-imprägnierte Vliestücher.

Reinigungs- & Pflegeanleitung
wineo PURLINE

Unterhaltsreinigung 2-stufig:

Bei starker Verschmutzung mit anhaftenden Verunreinigungen wird dem Wischwasser ein Reiniger (Dosierungsangaben beachten) zugefügt und der Boden im zweistufigen Wischverfahren von der Verschmutzung befreit. Hierbei wird der Schmutz beim 1. Wischvorgang gelöst und teilweise aufgenommen und beim 2. Wischvorgang mit einem sauberen Wischbezug komplett aufgenommen. Alternativ kann auch ein geeigneter Scheuersaugautomat mit rotem Reinigungspad oder weicher Scheuerbürste zum Einsatz kommen (Multi-Layer ausgenommen). Für eine partielle oder vollflächige Flächendesinfektion können geeignete Desinfektionsmittel verwendet werden. Die zu verwendenden Produkte und die Art der Durchführung sind ggf. mit dem zuständigen Hygienebeauftragten des Objektes abzustimmen.

Fleckentfernung:

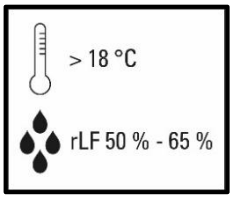


Alle fleckenbildenden und aggressiven Substanzen müssen sofort von wineo PURLINE entfernt werden. Bei der Behandlung von Flecken mit Reinigungsmitteln oder Fleckenentfernern ist zuvor eine Materialverträglich-keitsprüfung an unauffälliger Stelle oder an einem unverklebten Belagsmuster durchzuführen. Die Hinweise und Vorschriften der Reinigungsmittelhersteller sind zu beachten.

Reinigung Sauberlaufzone:

Textile Sauberlaufzonen sind nutzungstäglich mit einem geeigneten Bürstenstaubsauger von aufliegender Verschmutzung zu befreien.

Raumklima:



Bitte achten Sie für sich und Ihren wineo Bodenbelag auf ein gesundes Raumklima. Für ein optimales Wohnklima sollte eine Raumtemperatur von mind. 18°C nicht unterschritten werden und die relative Luftfeuchte sollte zu jeder Jahreszeit zwischen 50 und 65% liegen. wineo PURLINE besteht überwiegend aus natürlichen Rohstoffen und kann daher auf gravierende Schwankungen des Raumklimas mit Maß- und Formänderungen reagieren.

Reinigungs- & Pflegeanleitung
wineo PURLINE

Allgemeine Hinweise:

Eine Liste der empfohlenen Reinigungsmittel finden sie auf wineo.de
Für die Unterhaltsreinigung wird ein PU/PUR-Reiniger empfohlen.

Nach dem Verlegen muss der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen vor Beschädigungen geschützt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Schutzabdeckungen farbstabil sind bzw. auch in Verbindung mit Feuchtigkeit nicht zu Verfärbungen am Bodenbelag führen. Feuchtigkeitseinschlüsse unter Schutzabdeckungen sind zwingend zu vermeiden.

Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen ist unbedingt zu vermeiden.

Stuhl-, Tisch- und Möbelfüße sind mit geeigneten Schutzgleitern oder Unterlagen zu schützen. In Bildungseinrichtungen empfehlen wir den Einsatz von Schongleitern von VS-Möbelwerke www.vs-moebel.de. Vorbeugend sollen möglichst helle, migrationsfreie Möbelgleiter zum Einsatz kommen. Verwenden Sie nur geeignete Stuhl- und Möbelrollen gemäß DIN EN 12529 (Typ „W"- weich). Stuhlrollen sowie Stuhl- und Möbelgleiter sind regelmäßig zu warten. Auflageflächen von Stuhl- und Möbelgleitern müssen planeben aufliegen und an den Kanten abgerundet sein.

Stuhl- u. Möbelgleiter aus Metall können in Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren und Flecken verursachen. Blumentöpfe/-kübel aus Terracotta bzw. Ton können Verfärbungen auf elastischen Bodenbelägen verursachen. Bitte verwenden Sie hierfür geeignete Untersetzer.

Die Verträglichkeit von Klebbändern auf elastischen Bodenbelägen ist vorab vom jeweiligen Klebbandhersteller zu bestätigen oder vom Nutzer des Bodenbelages zu erfragen.

Farbige Gummi-, Kautschuk- oder Kunststoff-Gleiter und -Rollen sowie dunkle Auto-, Fahrrad- oder Transportgerätereifen und andere eingefärbte Stoffe können bei elastischen Bodenbelägen Verfärbungen verursachen. Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit helle migrationsfreie Möbelgleiter, Rollen oder Reifen. Grundsätzlich sollte Kontakt mit farbigen Chemikalien und anderen eingefärbten Stoffen vermieden werden bzw. diese bei Kontakt möglichst umgehend von der Bodenbelagsoberfläche entfernt werden.

Hohe Punktlasten bei geringer Aufstandsfläche, dies gilt z. B. auch für Stilettoabsätze oder Stöckelschuhe, können an elastischen Bodenbelägen zu irreversiblen Eindrücken oder Beschädigungen führen. Verwenden Sie unter schweren Möbeln oder Einrichtungsgegenständen nötigenfalls geeignete und ausreichend dimensionierte Unterlagen zur Lastverteilung.

Die Rutschhemmung und Trittsicherheit von Bodenbelägen wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegeprodukte beeinflusst. Verwenden Sie bitte nur aufeinander abgestimmte Reinigungs-/Pflegeprodukte eines Herstellers. Scheuerpulver, Sanitärreiniger, Säuren oder starke Lösungsmittel können zu Beschädigung der Belagsoberfläche oder Einrichtungsgegenständen führen.

Alle wineo Bodenbeläge verfügen über eine sehr hohe Lichtechtheit. Dies wird von unabhängigen Instituten nach internationalen Normvorgaben überprüft und dokumentiert. Dennoch können in Bereichen mit starkem UV-Lichteinfall Ausbleichungen bzw. Farbveränderungen auf Dauer nicht ausgeschlossen werden. Durch eine ausreichend dimensionierte Beschattung können Ausbleichungen und Farbveränderungen verhindert oder minimiert werden.

Eingefärbte Wund- und Hautdesinfektionsmittel sowie Haarfärbe- oder z. B. peroxidhaltige Bleichmittel können irreversible Verfärbungen verursachen. Wenn Unsicherheit bei der Verwendung von chemischen, färbenden Substanzen- oder Lebensmitteln
besteht, sollte zunächst eine Beständigkeitsprüfung an unauffälliger Stelle des Belages oder an einem unverlegten Belagsstück durchgeführt werden. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte unsere Service Hotline.

Mit Erscheinen dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung (Stand 04/2026) verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.